



 **RAIBA KIRCHBICHL**



# TISCHTENNIS

## eine Sportart für Alle

*Mädchen bleibt am Ball ;-)*

Der TTC Raiba Kirchbichl ist seit über 50 Jahren eine Damen/Mädchen Hochburg im Tischtennis in Österreich. Ein kurzer Einblick, was unserer Meinung dazu beiträgt, dass die Mädchen zu uns kommen.

# Projekte

- **innerhalb der Gemeinde, Stadt, Bezirk**
- **gemeinsam mit den Verbänden**
- **Feste**
- **Veranstaltungen**
- **Charity – gutes Tun und Anhänger finden**

# Kooperationen

- **speziell mit Schulen und Kindergärten**
- **WoGos  
Womensport Goes School**
- **Lehrerfortbildungen**
- **Projektwochen**
- **KiGeBe  
Kinder Gesund Bewegen**



**Kernaussage:**  
Die Kinder kommen nicht mehr einfach zu den Vereinen, sie müssen „abgeholt“ werden. Mädchen noch mehr als Jungs!!!

**Mädchen müssen vom Gesamtkonzept überzeugt sein, das DRUM HERUM ist wichtig.**



## Trainer

- Vorteil in Kirchbichl:  
mehr weibliche Trainer,  
alle Eigenbau
- 6 Trainerinnen
- 3 Trainer
- 1-2 Profitrainer zusätzlich  
für Spitzensport



# Aushängeschilder

- Identität schaffen
- Mut
- Bereitschaft
- Flexibilität



# Training

- Organisation & Koordinierung
- Anfänger – Hobby – Leistungskader innerhalb einer Trainingseinheit, gemeinsame Bereiche schaffen, damit Freundinnen, Geschwister, Verwandte mitkommen und ins Training eingebaut werden können.
- Qualität
- Leistungskader zusätzliche Einheiten ohne Anfänger und Hobby.
- Häufigkeit
- Alle gemeinsam 2x pro Woche, Leistung 3-4x Woche, Spitzensport täglich



## Einbindung der Eltern Teil (1)

- Anfängergruppe – Hobbygruppe – Leistungsgruppe
- Für jede dieser Gruppen stehen mindestens 2 Trainerinnen zur Verfügung (je nach Gruppengröße). Zusätzlich wird versucht jeweils ein Elternteil zu integrieren (meist Mütter)

# Mannschaftsmeisterschaft

- relativ früh – Bildung von Mannschaften und Teilnahme an der Mannschaftsmeisterschaft
- Ziel:
- Abenteuer zu erleben
- Spaß haben
- Ergebnis unwichtig
- Sieg und Niederlage unwichtig
- Dabeisein zählt
- Das Miteinander zählt
- Zuerst als Team, danach ist es auch im Einzel kein Problem mehr.





## Einbindung der Eltern Teil (2)

- Eltern als Betreuer, Fahrer, Begleiter
- Ebenso wie beim Training, werden Eltern bestmöglich eingebunden
- **Bindung der ganzen Familie zum Verein vertiefen!**



# Realität

- Verlieren macht stark
- Gewinnen ist leichter
- alles halb so schlimm



# Prioritäten richtig setzen

- Zuerst Selbstvertrauen aufbauen!  
Der Ehrgeiz zum Gewinnen wird geweckt, wenn die Mädchen wissen was sie können.



# Geduld und Vertrauen

- Spitzensport
- Bundesliga
- Landesliga
- Hobby
- Betreuerschiene
- Übungsleiter
- Trainerausbildung
- etc.
- **... der richtige Weg ist für jede anders**



## Probleme – Drop out

- Schulwechsel
- Akzeptanz
- Freundeskreis
- Beziehungen
- Beruf
- Wohnortwechsel
- Gründung einer Familie
- Natürlich noch einige mehr, aber diese sind in unserem Umfeld die Hauptkriterien.



# Probleme Richtung Spitzensport

- Akzeptanz
- Lebensunterhalt
- Perspektive
- Natürlich noch einige mehr, aber diese sind in unserem Umfeld die Hauptkriterien.

## Fazit

Auch wenn man zu Beginn etwas mehr in die Mädchen investieren muss, ist die gemeinsame Zeit dafür umso intensiver

